

Inhalt

NIELTZ, U.: Ornithologischer Jahresbericht 2002 für den Landkreis Aschersleben-Staßfurt.....	1
LOTZING, K.: Weißstorchbericht 2002 für den Landkreis Aschersleben-Staßfurt.....	8
CIUPA, W.: <i>Amara lunicollis</i> , <i>Bembidion milleri</i> und <i>Dolichus halensis</i> (Col., Carabidae)- drei Laufkäferneufunde für den Landkreis Aschersleben-Staßfurt.....	9
BLUSS, P., KATZERKE, A. & M. UNRUH: Ein erloschenes Vorkommen der Kerbameise <i>Formica exsecta</i> im LSG Kuhnndorfal (Hym., Formicidae).....	9
STEGLICH, R.: Zur Heuschreckenfauna ausgewählter Harzer Bachtälchen (Insecta, Saltatoria).....	10
GRUSCHWITZ, W.: Liste der bisher um Staßfurt (Sachsen-Anhalt) nachgewiesenen Wanzen (Insecta, Heteroptera) – 3. Nachtrag.....	12
CIUPA, J.: <i>Necrobia rufipes</i> (Col., Cleridae) beim Hundefutterkauf erbeutet.....	12
SCHORNACK, S.: Aktuelle Erfassung der Laufkäfer (Col., Carabidae) des NSG „Hackpfüffler See“.....	13
GRUSCHWITZ, W.: Liste der bisher um Staßfurt (Sachsen-Anhalt) nachgewiesenen Wanzen (Insecta, Heteroptera) – 3. Nachtrag.....	16
GRUSCHWITZ, K.: Pflanzenfunde 2002 um Staßfurt: Sprossendes Nelkenköpfchen und Acker-Filzkraut.....	18
GEITER, R.: Seltene Pilze aus dem LSG „Bode-Niederung“ (Lkr. Aschersleben-Staßfurt) vorgestellt. 4. Flockenschuppiger Zärtling und Blasser Adermoosling	18
Anschriften der Autoren	20
Bibliographie, Fachgruppeninterna, Buchempfehlungen.....	20

Ornithologischer Jahresbericht 2002 für den Landkreis Aschersleben-Staßfurt

zusammengestellt von Uwe NIELTZ

Hiermit liegt nun der erste ornithologische Jahresbericht für den Landkreis Aschersleben-Staßfurt vor. Dieser Jahresbericht soll uns Anregung für die zukünftige Erforschung der Vogelwelt in unserem Landkreis sein. Über 3000 Datensätze wurden im vergangenen Jahr abgeliefert und befinden sich für weitere Auswertungen im PC. Dank allen Meldern!

Es wurde versucht, dass Wichtigste des vergangenen Jahres in Kurzform zu dokumentieren. Leider ist diese „Kurzform“ doch fast eine „Langform“ geworden. In den folgenden Jahren wird deshalb sicher eine Straffung nötig sein. Bei einigen Arten werden Hinweise gegeben, was in Zukunft wichtig erscheint. Um den Umfang nicht noch weiter aufzublähen, wird bei häufigen Ortsangaben, Beobachternamen und Geschlechtsangaben mit nachstehenden Abkürzungen gearbeitet.

Beobachter: **DS** - Dietmar SPITZENBERG (Hecklingen); **FK** - Freddy KUCHE (Staßfurt); **HL** - Johann LANG (Rathmannsdorf); **JA** - Jürgen ADLER (Neundorf); **JL** - Joachim LOTZING (Unseburg); **KL** - Klaus LOTZING (Unseburg); **MÜ** - Dr. Joachim MÜLLER (Magdeburg); **UN** - Uwe NIELTZ (Aschersleben); **WB** - Wilhelm BÖHM (Aschersleben); **WH** - Wolfgang HAHN (Förderstedt).

Orte: **ATTEI** - Athenslebener Teiche (MTB 4135-1); **COSEE** - Concordiassee Nachterstedt (MTB 4134-3); **LÖTEI** - Löderburger Teiche (MTB 4135-1); **MATEI** - Marbeteich östlich Löderburg OT Lust (MTB 4135-1); **TBKÖ** - Tagebau Königsau (MTB 4134-3); **TBLÖ** - Tagebau Löderburg (MTB 4135-1).

Geschlechter: **M** - Männchen, **W** - Weibchen.

Haubentaucher: Ganzjährig im Gebiet anwesend. Im Jan. nur TBLÖ bis max. 5 Ex.. Im Feb. beginnt das Besetzen aller Brutreviere. Erste Bruten Anf. April: 02.04. 1 Ex. brütend ATTEI (UN). Höchster Brutbestand im TBKÖ mit ca.12 Paaren. Insgesamt brüten im Landkreis etwa 60 - 65 Paare. Damit dürfte der mögliche max. Bestand erreicht sein. Von Nichtbrütern werden auch fischlose Gewässer angefliegen, um dort zu balzen: 02.06. 2 Paare balzen am MATEI (WH). Dieses Gewässer wird auch im weiteren Jahresverlauf kurzfristig von Einzeltieren zur Rast genutzt. Spätbrut: 29.08. 1 Paar ATTEI mit frischgeschlüpften Juv. im Rückengefieder. Diese werden im Oktober immer noch gefüttert. 17.10. ein flügg. Jungvogel wird gefüttert. Max. Zahl: 13.10. ATTEI mit Jakobsgrube ca. 80 Ex. (FK,WH). Für die Zukunft: Möglichst genaue Erfassung der Brutbestände aller Gewässer und Winterdaten.

Rothalstaucher: Am 02.05. balzt ein Paar am COSEE in kleinem Schilfbestand und baut Nest. Brut erfolglos. Am 17.06. u. 15.07. nur noch 1Ad. anwesend (UN). Weiterhin 30.09. - 08.10. 1Ad. an den ATTEI (UN).

Zwergetaucher: Ganzjährig im Gebiet. Im Winter auf eisfreien Gewässerstellen u. Fließgewässer. Am 15.12. 10 Ex. auf der Bode bei SFT u. 1 Ex. auf der Liethe bei Rathmannsdorf (HL). Frühjahrszug: Max. 12 Ex. 21.04. COSEE (UN). Herbstzug: Max. 10 Ex. 02.10. u. 05.10. COSEE (UN). Zur Brutzeit von fast allen Gewässern gemeldet, aber nur wenige Angaben zu Brutbeständen. Max. 3 Paare am Kippteich bei Löderburg (MÜ). Ziel: Erfassung der Brutbestände einzelner Gewässer.

Schwarzhalstaucher: 31 Daten zw. 02.05. u. 07.10. stammen meist vom MATEI u. COSEE. Weitere Daten von den LÖTEI, ATTEI, Westerwiese u. Alter Angelteich bei Unseburg. Vom 21.06. - 20.09. hielt sich 1 Ex. am MATEI auf, zu dem sich bis zu 4 weitere Ex. (30.06., WH) gesellten. Meist waren es ad. aber auch dj. Tiere (27.07. 1Ad. + 1Dj., MÜ,WH), die an diesem Gewässer nicht erbrütet wurden. Am COSEE balzten am 02.05. eifrig 6 Ex. In der Folgezeit immer wieder Beobachtungen von mehreren Ex. Am 15.07. sogar 8 Ex., darunter 1 Paar mit einem großen Jungvogel, welcher hier erbrütet sein dürfte (UN). Damit ist der COSEE das einzige Gewässer im Landkreis, an dem alle 4 Taucherarten zumindest einen Brutversuch 2002 getätigt haben.

Kormoran: In allen Monaten in wechselnder Häufigkeit anwesend. Frühjahr: Max. am 10.03. ca. 50 Ex. Westerwiese Unseburg (MÜ). Herbst: Max. am 15.10. ca. 120 Ex. an den ATTEI (FK,WH). Dabei handelt es sich um Nichtbrüter, jedoch balzten am 09.02. bei Athensleben ca. 10 Ex. auf einer Pappel (FK,WH). Bruten sind in Zukunft am TBKÖ, dem Wilslebener See u. der Bodeniederung denkbar. Schlafplatz: 15.03. Wilslebener See 15 Ex. fallen auf Pappel ein (WB). Frage: Wo ist der große Schlafplatz an der Bode bei Athensleben? 3x wurde Zug im Herbst festgestellt: Max. 12 Ex. bei Nachterstedt nach SW (UN). Der fischlose MATEI wurde ebenfalls angefliegen: Max. 25 Ex. am 24.03. schwimmend (WH).

Grosse Rohrdommel: 13 Daten zw. 18.03. u. 14.12.. Brutzeitdaten stammen vom Wilslebener See, ATTEI, TBKÖ u. den LÖTEI (FK,MÜ,UN,WB,WH). Am 13.08. sonnt sich ein Ex. intensiv an den ATTEI (UN). Ein Winterdatum: 14.12. 1 Ex. fliegt vom vereisten Seemann zum vereisten Salzteich (FK,MÜ,WH). Ziel: Kontrolle aller potentiellen Brutgebiete im März - Mai.

Zwergdommel: Nach den schönen Nachweisen im Jahr 2001 am Seemann, war hier eine Kontrolle am 19.06. mit Tonband negativ. Dafür antwortete am gleichen Tag 1 Ex. an den ATTEI (UN). Negative Suche auch im Seegelände bei ASL.

Silberreiher: Von Feb. - März u. Aug. - Nov. regelmäßig (!) im Gebiet. Insbesondere Bodeniederung zw. Wolmirsleben u. SFT. Hier im Frühjahr möglicherweise bis zu 4 Ex. gleichzeitig, 09.02. je 2 Ex. bei Unseburg u. den ATTEI (FK,WH). Im Herbst ständig 1 - 2 Ex. an den ATTEI. Hier auch am 26.10. 14 (!) Ex. rastend u. nur diesen Tag anwesend (BANNASCH). Einzelexemplare weiterhin im TBKÖ am 18.03. (UN) u. Seegelände bei Wilsleben am 17.11. (MÜ,WB).

Graureiher: Jahresvogel. Brut: Zwei besetzte Horste im Wehl bei Tarthun (17.03., JL). Schlafplatz: 8 Ex. auf Pappeln am 08.03. Wilslebener See (WB). Max. 53 Ex. am 15.10. gleichzeitig an den ATTEI (WH).

Weißstorch: 1. Beobachtung: 1 Ex. 02.04. bei Athensleben (WH). Bruterfolg: Egeln - HPm 4Juv., Unseburg - HPm 4Juv., Tarthun - HPm 3Juv., Wolmirsleben - HPm 1Juv., Athensleben - HPm 1Juv. u. Neuansiedlung (!) Groß Börnecke - HPm 1 flügger Juv. + 2 tote Juv. (alle Daten KL). Winter: 07.01. Förderstedt im Ort 1 Ex. vertraut, lässt sich füttern (WH).

Schwarzstorch: Am 23.06. über der Westerwiese bei Unseburg 1 Ex. von E nach W überfliegend (JL).

Höckerschwan: Jahresvogel. Fast jedes Gewässer von einem Brutpaar besetzt. Um Athensleben hielten sich bis zu 78 Ex. (20.04., FK) auf. Dabei handelte es sich meist um vorjährige Ex. oder Nichtbrüter. 2003 bitte alle potentiellen Brutgewässer kontrollieren u. Bruten melden.

Singschwan: Alle Daten: 13.01. SFT Feldflur an der Bode in Richtung Hohenerxleben 12 Ex. auf Raps (HL); 14.12. 6 Ex. überfliegen den Kreuzteich bei Löderburg (MÜ,WH).

Saatgans: Im Jan. / Feb. Schlafplatz am TBLÖ besetzt, max. ca. 10.000 Ex. am 13.01. (FK,MÜ,WH). Bei Störungen wird offenbar auf Überschwemmungsflächen ausgewichen: 02.02. ca. 6.000 Ex. bei Rothenförde einfallend (WH). Größte Äsungstrupps wurden zw. Unseburg u. Langenweddingen registriert, max. ca. 27.000 Ex. am 05.01. (JL). Bis Ende Feb. wurde das Gebiet restlos verlassen. Anf. Okt. (10.10. 2 Ex. bei Unseburg - JL) treffen die ersten Ex. wieder ein. Der Schlafplatz im TBKÖ nur im Nov. besetzt, max. ca. 2.250 Ex. am 13.11. (UN). TBLÖ nur von wenigen Ex. im Herbst besucht. Am 31.12. nach Kälte u. Schneeeinbruch über ASL mehr als 1.500 Ex. in einzelnen Trupps nach SW - SE (UN).

Blessgans: Bleibt zahlenmäßig weit hinter der Saatgans zurück. Max. wurden am 05.01. ca. 3.000 Ex. unter Saatgänsen bei Unseburg registriert (JL). Am Schlafplatz TBLÖ max. 800 Ex. unter Saatgänsen am 11.01. Letzte Beobachtung im Frühjahr am 23.03. bei Athensleben 26 Ex. Im Herbst am Schlafplatz. TBKÖ max. ca. 250 Ex. unter Saatgänsen.

Graugans: Vereinzelt im Winter an den Schlafplätzen: 11.01. 1 Ex. (UN) u. 14.01. 3 Ex. am TBLÖ (HL). Im Frühjahr (März - Mai) auch regelmäßig paarweise u. balzend am Wilslebener See, ATTEI u. an Überschwemmungsflächen bei Löderburg. Es wurden jedoch bisher im Landkreis weder Nester noch Gösself registriert (!). 5 Ex. im Mai am TBKÖ deuten auf die Wiederbesetzung des kleinen Sommermauserplatzes hin (UN). Herbstzug: 07.10. COSEE 7 Ex. nach W u. 08.10. TBKÖ 3 + 2 Ex. nach SW ziehend (UN).

Brandgans: Stabiles Brutvorkommen in der Bodeniederung. An den ATTEI (Gewässer Undank) war im Feb./März eine Gemeinschaftsbalz zu beobachten. Max. 22 Ex. paarweise am 23.02. (FK). Der Gesamtbestand in der Bodeniederung wird auf etwa 12 - 15 Paare geschätzt. Nach der gemeinsamen (?) Balz am Undank werden die einzelnen Brutgewässer besetzt, z. B. Westerwiese, MATEI, Kiesgrube an der Marbe, Alter Angelteich bei Unseburg oder Überschwemmungsflächen. Der Bruterfolg hängt offenbar vom Druck der natürlichen Feinde (Fuchs u. Marder) ab. 2002 war erfolgreich. 11 Junge, möglicherweise von 2 Weibchen am MATEI u. 3 Junge am Angelteich bei Unseburg wurden flügge. Winter: 25.01. - 28.01. max. 4 Ex. an den ATTEI (FK,WH). 18.12. COSEE 2Ad. + 1Dj. (UN).

Nilgans: 6 Beobachtungen zw. 27.02. u. 17.11.. Max.: 4 Ex. am 27.02. bei Wolmirsleben (JL) u. 4 Ex. am 17.11. am COSEE (UN).

Preifente: Frühjahrsdurchzug: 02.02. - 30.03., max. 13 Ex. am 09.03. an den ATTEI (FK,MÜ,WH). Herbst: ab 24.09. - 29.12., max. 8 Ex. 24.09. ATTEI (WH). Erwähnenswert sind 2 Brutzeitbeobachtungen, die jedoch nicht auf Brut schließen lassen: 16.05. 1M am COSEE (UN), 15.06. 1M ATTEI (WH).

Stockente: Häufiger Jahresvogel. Max. ca. 5.000 Ex. am TBLÖ 19.01. (JL), ca. 3.000 am 28.12. am TBLÖ (FK,MÜ,WH). Interessant: Innerhalb von 2 Tagen sinkt der Bestand von 1.600 Ex. am 29.12. auf 170 Ex. am 01.01.03 am COSEE (UN).

Schnatterente: Ganzjährig im Gebiet anwesend. Hauptrastplatz zu den Zugzeiten: TBKÖ 3 Paare am 18.03. u. 3M,2W am 17.10.; ATTEI 14M,9W am 06.03. u. ca. 25 Ex. am 30.09. Zur Brutzeit Mai - Juli zw. Löderburg u. Unseburg regelmäßig, meist Männchen, anwesend. Es gelang in diesem Jahr der 2. Brutnachweis nach 2001 für unseren Landkreis: 29.07. Westerwiese bei Unseburg 1W mit 6Juv. (DS). Ziel: Brutdaten.

Spießente: Nur Jan. - März u. Nov. - Dez. im Gebiet. Max. 10M,6W am 09.03. ATTEI (FK,MÜ,WH).

Löffelente: Zw. 02.02. u. 14.05. Frühjahrsdurchzug, max. 28M,20W am 29.03. ATTEI (FK,WH). Herbstzug: 10.09. - 18.11., max. ca. 80 Ex. an den ATTEI am 13.10. (FK,WH). Bruten in diesem Jahr nicht nachgewiesen. Ziel: Nachweis von Bruten durch Anstich im Mai - Aug. insbesondere LÖTEI u. ATTEI.

Krickente: Frühjahr: 03.01. - 13.04.. Max.: ca. 40 Ex. am 07.02. u. 06.03. ATTEI (Undank). Herbst: 13.08. - 28.12.. Max.: 69 Ex. am 17.10. ATTEI (UN), ca. 150 Ex. TBKÖ am 17.11. (MÜ) u. ca. 100 Ex. an der Bode bei Wolmirsleben am 23.11. (MÜ). Ziel: Brutnachweise durch Beobachten der führenden W.

Knäckente: Nur Frühjahrsdaten! Im Herbst übersehen? Zw. 18.03. u. 20.04. max. 5M,4W am 28.03. Wilslebener See (WB). Ungewöhnlich waren 2M,3W im Seegelände bei ASL am 14.06. (UN). Dieses Gebiet entspricht den Brutansprüchen der Art.

Kolbenente: Zw. 17.03. u. 23.06. regelmäßig im Gebiet Löderburg - Athensleben, max. am 19.06. u. 23.06. 3M,2W an den ATTEI (MÜ,UN,WH).

Tafelente: Jahresvogel. Regelmäßig auf fast allen Gewässern u. der Bode. Max. ca. 150 Ex. am 23.01. am TBLÖ (WH). Im Juni die ersten führenden W: 30.06. 3W mit 3, 5 u. 7Juv. am Kippteich (MÜ); 06.07. 3W mit 6 u. 2 x 3Juv. am Seemann (MÜ,WH). Ziel: Möglichst genaue Brutpaarzahlen der einzelnen Gewässer.

Reiherente: Jahresvogel. Max.: ca. 60 Ex. am 23.01. TBLÖ (WH), 34M,33W am 17.02. im Wolmirslebener Teichgebiet (MÜ) u. ca. 50M,40W am 09.03. Westerwiese bei Unseburg (MÜ). Die ersten Juv. am 22.06. Insges. 6 Brutnachweise: Angelteich Unseburg 1 x 7Juv., ATTEI 2 x 7 u. 1 x 6Juv., Mühlgraben bei Tarthun 1 x 2Juv. u. Wilslebener See 1 x 2Juv. Der Nachweis vom Wilslebener See gelang spät am 02.09., 1W mit 2Juv. ca.10 Tage, die jedoch höchstwahrscheinlich wie ihre Geschwister bis zum 06.09. vom Hecht geholt wurden.

Schellente: Alle Daten von den 3 großen Tagebauseen TBKÖ, COSEE u. TBLÖ. Nur während der Frostperiode im Jan. auf der Bode. Max. 7 Ex. am 13.01. auf der Bode bei SFT (HL). Regelmäßig nur am COSEE. Max. 7 Ex. am 07.02. u. 04.04. (UN).

Zwergsäger: Alle Daten: 23.02. Unseburg Kamplake 1W (WH), 09.03. - 17.03. Unseburg Westerwiese 1W (MÜ), 04.04. COSEE 2W (UN) u. 12.12. ebenda 1M (UN).

Gänsesäger: Hauptrastgebiet TBLÖ u. ATTEI, max. 16M,11W am 26.01. an den ATTEI (WH). Noch am 21.04. 1M am COSEE (UN). Im Herbst erst wieder im Dez.: 15.12. 5 Ex. an der Bode zw. SFT u. Hohenerxleben (HL).

Schwarzmilan: Bereits am 30.03. sind 2 Paare an der Westerwiese an ihren Horsten (*FK,WH,MÜ*). Ebenfalls 2 Paare im NSG „Schierstedter Busch“ am 05.05. (*WB*). In den Flußauen regelmäßig einzelne Paare. Schlafplatz: 15.07. Westerwiese bei Unseburg 25 Ex. einfallend (*JL*). Am 25.08. max. 34 Ex. auf frisch gepflegtem Feld bei Unseburg (*MÜ*).

Roter Milan: Winterschlafplatz an der Bode zw. SFT u. Hohenerleben besetzt, max. 15 Ex. am 03.01. (*FK,HL*). Frühjahrzug: 05.03. COSEE 6 Ex. im Trupp nach N (*UN*). 3 Junge wurden (Horstneubau ab 17.03.) am 06.06. am Wilslebener See von (*WB*) beringt. Sommerschlafplatz: 15.07. Westerwiese bei Unseburg 5 Ex. (*JL*). Herbstschlafplatz: 11.10. 12 Ex. am Teichgraben bei Winnigen morgens abfliegend (*UN*). Herbstzug: Max.12 Ex. am 03.10. über Unseburg nach SE (*JL*).

Kornweihe: Von Okt. – Feb. regelmäßig in der Feldflur Einzeltiere, meist weibchenfarbig. Brutzeitdaten: Jeweils 1M über Getreide am 14.06. bei Borne u. am 23.06. westl. von Neu-SFT (*KL*). Ziel: Mai - Juli Daten unbedingt kontrollieren u. evtl. Bruten sichern.

Wiesenweihe: Ein am 21.09. westlich von Neundorf verletzt gefundener flugfähiger Jungvogel lässt eine Brut in der näheren Umgebung vermuten! Nach Pflege im Tierpark SFT geheilt u. beringt am 05.11. ausgewildert (*WH*). Ziel: Mai - Juli Daten unbedingt kontrollieren u. evtl. Bruten sichern.

Rohrweihe: Am 30.03. das erste Paar am Wilslebener See (*WB*). Über Brutbestände an den einzelnen Gewässern liegen kaum Daten vor. Ausnahme: MATEI 2 - 3 Paare (*FK,MÜ,WH*) u. 2 Paare am Wilslebener See (*WB*). Erfassung der Brutbestände zukünftig erwünscht. Auch auf Feldbruten achten! Herbstzug: 01.10. COSEE 1W in Richtung SW (*UN*).

Sperber: Von Okt. - Anf. April regelmäßig Einzeltiere, überall überwintert bzw. durchziehend. Erstes Datum: 10.10. 1W Förderstedt (*WH*). Letztes Datum: 06.04. Jakobsgrube 1W (*WH*). Brutverdacht bei Frose (Halde?): am 04.07. in einer Gartensparte 1M mit Beute (*WB*).

Habicht: Winterdaten von Okt. - Feb.. Regelmäßig Einzeltiere überall auftretend. Bruten nicht gemeldet! Nur am 04.04. Halde am TBKÖ 1 Paar balzend (*UN*). Interessant: In einem Innenhof in ASL 1 Ex. mit gefangener Taube (*WB*). Ziel: Bruten erfassen.

Wespenbussard: 1 Beobachtung: 18.08. am MATEI 1 Ex. nach SW ziehend (*MÜ*).

Mäusebussard: Am 02.02. kröpft ein Ex. an toten Artgenossen bei Atzendorf (*WH*). Zu Brutbeständen keine aussagekräftigen Daten. Aufgabe für die Zukunft! Sommerkonzentration: 38 Ex. bei Hecklingen auf ca. 50 Hektar abgeerntetem Weizenschlag. Interessant: Eine Woche später nur noch 3 Ex. auf gleicher Fläche, obwohl immer noch Stoppel. Mäuse soweit dezimiert(?) (*UN*). Herbstzug: Max. 15 Ex. bei Unseburg am 03.10. nach SE (*JL*).

Rauhfußbussard: 6 Daten: 5 mal Einzeltiere in der Feldflur, 1 x 2 Ex. am 17.11. bei Wilsleben (*MÜ*).

Seeadler: Alle Daten: 11.01. - 14.01. 1Ad. am TBLÖ, welcher dort rastende Gänse jagt (*FK,MÜ,UN,WH*). 12.12. COSEE 1Ad. (*UN*).

Fischadler: 4 Daten vom Frühjahrzug zw. 23.03. u. 12.04. stehen 9 Daten vom Herbstzug 24.07. - 15.09. gegenüber. Alle Daten aus der Bodeniederung.

Schreiadler: Vom bekannten Brutplatz im Hakel wird zur Nahrungssuche weit in die Feldflur geflogen. 29.05. 1 Ex. am Kalktagebau Groß Börnecke mit Futter zum Hakel fliegend (*UN*).

Turmfalke: Brutbestandsdaten fehlen, vor allem aus den Orten. 1 Brut auf HS-Mast bei Unseburg (*JL*). Ein Paar zog 5 Junge im Haus von (*UN*) auf, die von (*WB*) beringt wurden. Zug: 01.10. 2 Ex. u. 20.10. 1 Ex. nach SW bei Nachterstedt.

Baumfalke: Zw. 16.05. u. 13.07. mehrfach beobachtet. Meist auf Libellenjagd an Gewässern. Am 16.05. 1 Paar am TBKÖ balzend (*UN*). Eine Brut bei Friedrichsau. Horst wird vom Sturm zerstört, Junge tot (*WB*). Diese Art wird mit Sicherheit übersehen, da sehr heimlich. Suche im Juli, wenn Junge ausfliegen.

Rebhuhn: Es gibt sie noch! 02.01. 9 Ex. in Industriegebiet bei ASL (*UN*). Im Mai um Förderstedt u. Atzendorf ca. 4 - 5 Paare u. MATEI-Gelände 2 - 3 Paare. Hier auch im Sommer Paare mit 2 x 5 u. 2 x 6Juv., alle Daten (*WH*).

Wachtel: Alle Daten: 19.05. westl. von ASL 1 Rufer, 16.07. Groß Börnecke 1 Rufer, 05.08. Flugplatz Cochstedt 1 Rufer, alle Daten (*UN*).

Wachtelkönig: Alle Daten: 10.05. MATEI 1 Ex. rufend (*FK,MÜ,WH*), 21.06. gleicher Ort 1 Ex. rufend u. gesehen (*UN,WH*).

Wasserralle: Hauptbrutgebiet Seegelände bei ASL u. Wilslebener See jeweils mehr als 3 Rufer (*UN, WB*). Weiterhin je 1 Ex. rufend am 19.06. an den ATTEI u. am Seemann bei Löderburg (*UN*). Am 17.10. sonnt sich 1 Ex. an den ATTEI.

Teichhuhn: Winter: 13.01. 2 Ex. fressen auf dem Eis an totem Höckerschwan (*FK,MÜ,WH*). Brutzeitdaten vom Wilslebener See (*WB*). An den ATTEI 3 x Paare mit Jungen (*WH*).

Blessshuhn: Wenn Gewässer eisfrei bleiben, ist die Art Jahresvogel. Brutvogel an allen Gewässern die Rohrbereiche aufweisen (außer MATEI). Die Brutgewässer werden sofort nach dem Auftauen bezogen. Brutbeginn bereits Anf. März (*FK*). Bevorzugter Rastplatz ab Anf. Sep. ist der TBKÖ mit bis zu ca. 900 Ex. am 30.09. (*UN*). Ziel: Möglichst genaue Brutbestände erfassen.

Kranich: Insgesamt wurden ca. 4.325 Ex. rastend oder ziehend registriert. Ca. 425 im Frühjahr u. ca. 3.900 Ex. im Herbst. Konzentrierter Heimzug wurde zw. 25.02. u. 01.03. beobachtet. Der Wegzug deutete sich Ende Okt. an u. gipfelte am 03.11. - 05.11. mit insges. ca. 1.700 Ex. Eine zweite Zugspitze wurde um den 13.11. erfasst. Ein Rastplatz: Zw. 08.11. u. 14.11. standen bei Frose ca. 325 Ex. (14.11.) auf Maisstoppeln (*UN*). Für die Zukunft: Möglichst genaue Trupfstärke, Zugrichtung u. Uhrzeit angeben.

Austernfischer: 09.05. MATEI 1 Ex. überfliegend (*MÜ*).

Sandregenpfeifer: 4 Daten im Frühjahr vom MATEI zw. 09.05. u. 01.06., max. 3 Ex. am 12.05. (*WH*). Weiterhin 1 Ex. am 22.06. am Angelteich Unseburg. Später oder früher Durchzügler? (*MÜ, WH*). Der Herbstzug wurde durch 7 Daten zw. 10.08. u. 28.09. an dem MATEI dokumentiert, max. 5 Ex. am 21.09. (*WH*).

Flußregenpfeifer: Beginn des Heimzuges am 01.04. Gleichzeitiges Besetzen der Brutreviere. Bruten (Paare anwesend): MATEI, Seegelände bei ASL, Steinbruch bei Förderstedt, Sandgrube Unseburg u. Alter Angelteich. Ab Juli Wegzug, max. 10 Ex. am 13.07. u. 03.08. am MATEI (*FK, MÜ, WH*).

Goldregenpfeifer: Heimzug: 17.03. bei Wolmirsleben ca. 20 Ex. rastend (*MÜ*). Wegzug: Vom 18.08. - 24.08. 1 Ex. teilw. im PK am MATEI (*FK, MÜ, WH*), 19.10. ca. 30 Ex. bei Egelnd Nord unter Kiebitzen (*MÜ*), 17.11. 28 Ex. bei ASL rastend (*UN*).

Kiebitzregenpfeifer: Zeitlich ungewöhnlich waren 3 Ex. am 16.07. östlich vom MATEI auf Rapsstoppel, dabei 1 Ex. teilw. im BK (*UN*). Weiterhin (alle Daten MATEI) 25.08. 1 Ex. mit Resten vom BK überfliegend (*UN*), 28.09. 11 Ex. (*WH, BANNASCH*), 17.10. 1 Ex. (*WH*).

Kiebitz: Erste Daten: 28.01. 21 Ex. bei Athensleben. Brutplätze: MATEI, Seegelände bei ASL u. Brache bei Löderburg OT Lust. Wegzug bis 17.11., max. am 28.08. bei Hecklingen ca. 2.500 Ex. rastend (*UN*).

Sanderling: 24. u. 25.08. 1 Ex. MATEI (*FK, MÜ, WH*), 15.09. ebenda 1 Ex. (*WH*).

Knutt: Alle Daten MATEI: 05.08. 1 Ex. teilw. im BK ohne Rast überfliegend (*UN*), 22.08. - 25.08. 1 Ex. im RK (*UN, WH*), 08.09. 1 Ex. (*MÜ, WH*).

Sichelstrandläufer: Vom 02.07. - 25.08. 11 Daten. Max. 5 Ex. am 27.07. (*WH*). Alle Daten MATEI mit einer Ausnahme: 25.07. 2 Ex. auf einer Überschwemmungsfläche bei Groß Börnecke rastend (*UN*).

Alpenstrandläufer: Heimzug 05.05. 1 Ex. am MATEI (*WH*). Wegzug 28.07. - 29.10. 14 Daten, meist MATEI. Max. 19 Ex. am 24.09. MATEI (*WH*).

Zwergstrandläufer: Alle Daten vom MATEI. Zeitlich ungewöhnlich: 23.06. 5 Ex. (*WH*). Wegzug: 25.08. - 29.10. 6 Daten. Max. 3 Ex. am 25.08. u. 15.09. (*FK, MÜ, WH*).

Temminckstrandläufer: 2 Heimzugdaten vom MATEI: je 1 Ex. am 05.05. u. 01.06. (*WH*).

Kampfläufer: 29 Daten zw. 18.05. u. 29.09. meist vom MATEI. Max.: 16.07. MATEI 25M, 8W (*FK, WH*) u. 25.07. ca. 35 Ex. auf einer Überschwemmungsfläche bei Groß Börnecke (*UN*).

Großer Brachvogel: zw. 05.07. u. 24.10. 6 Daten, alle vom MATEI. Max. 5 Ex. am 24.08. am Schlafplatz (*FK, WH*).

Rotschenkel: 1x Frühjahr: am 20.05. 5 Ex. am alten Angelteich bei Unseburg (*JL*). 9 Daten zw. 30.06. u. 24.08. vom MATEI, max. 3 Ex. am 30.06. (*MÜ*).

Dunkler Wasserläufer: Frühjahr oder früher Wegzug: 1 Ex. am 19.06. im BK am MATEI (*UN*). Drei weitere Daten vom Wegzug zw. 10.08. u. 08.09.. Max. 8 Ex. (*MÜ, WH*). Alle Daten MATEI.

Grünschenkel: 4 Daten vom Frühjahr zw. 28.04. u. 19.05., max. 4 Ex. 28.04. MATEI (*WH*). 26 Daten vom Wegzug zw. 21.06. u. 10.09., max. 10 Ex. am 10.08. MATEI durchziehend (*FK, MÜ, WH*). Fast alle Daten vom MATEI.

Bruchwasserläufer: Zw. 01.05. u. 14.05. 2 Heimzugdaten, max. 5 Ex. am 01.05. im Seegelände bei ASL (*UN*). 11 Daten vom Wegzug zw. 15.06. u. 10.09., max. je 5 Ex. am 22.06. bei Unseburg (*MÜ, WH*) u. 05.08. MATEI (*UN*).

Waldwasserläufer: Nur 1 Heimzugdatum vom Wilslebener See: 1 Ex. am 30.03. (*WB*). 13 Wegzugdaten zw. 19.06. u. 10.09., meist vom MATEI, max. 4 Ex. am 13.08. (*UN*).

Flussuferläufer: 3 Heimzugdaten von Einzelvögeln zw. 02.05. u. 19.05. 29 Wegzugdaten zw. 25.06. u. 10.09.. Max. ca. 20 Ex. am 28.07. am MATEI (*MÜ*).

Bekassine: Eine Limikole, die mal nicht am MATEI beobachtet wurde. 5 Daten vom Wegzug zw. 27.07. u. 08.10. Max. 8 Ex. am 27.07. bei Groß Börnecke (*WH*). 1 Winterdatum: Bei -8°C u. zugefrorenen Teichen 1 Ex. am 11.12. am Goldbach bei Athensleben (*UN*).

- Waldschneffe:** 2 Daten: 1 Ex. am 09.03. im Weinberggrund rastend (*FACHGRUPPE*) u. 1 Ex. am 11.03. auf einer Halde bei Frose rastend (*WB*).
- Lachmöwe:** Kein Brutvogel, aber Jahresvogel im Gebiet. Schlafplatz am MATEI bis ca. 400 Ex. am 28.07. anfliegend (*WH*). Dort auch am 10.08 max. ca. 650 Ex. rastend (*MÜ*).
- Sturmmöwe:** Jahresvogel. Max. 11 Ex. am 26.03. am COSEE (*UN*). An folgenden Gewässern wurde Balz oder Nestbau registriert: TBKÖ, MATEI, Kiesgrube zw. Atzendorf u. Unseburg u. Alter Angelteich bei Unseburg. Trotz Bereitstellung von Nisthilfen von (*WH*) am MATEI wurde in keinem Fall eine erfolgreiche Brut festgestellt.
- Silbermöwe:** 9 Daten zw. 11.01. u. 20.10.. Max. 4Ad. am 21.04. am COSEE, wo am 04.04. auch ein Paar balzte, aber nicht brütete (*UN*).
- Mantelmöwe:** ein zweij. Ex. am 11.01. am TBLÖ (*UN*).
- Zwergmöwe:** Am 27.07. .1 Ex. am ATTEI (*FK, WH*).
- Trauerseeschwalbe:** 5 Daten zw. 01.05. u. 19.05., max. ca. 20 Ex. am ATTEI 01.05. (*HERRMANN*).
- Weißflügelseeschwalbe:** 1 Ex. am 01.05. gemeinsam mit Trauerseeschwalben am ATTEI (*HERRMANN*).
- Ringeltaube:** Südl. von Atzendorf im Jan. bis max. ca. 1.000 Ex. am 23.01. auf Maisstoppel (*WH*). Im Okt. bis max. ca. 400 am 27.10. ebenfalls auf Maisstoppel bei Rathmannsdorf (*HL*). Ziel: Erfassung von Brutbeständen in Ortschaften (gemeinsam mit Türkentaube).
- Hohлтаube:** Nur 1 Datum: 03.03. im Tarthuner Wehl 1 Paar (*WH*). Ziel: Erfassung der Brutbestände in den Gehölzen der Bodeniederung.
- Türkentaube:** Nimmt ab! Unseburg 4 Brutpaare (*JL*). Im Winter bis zu ca. 100 Ex. im Tierpark SFT (*WH*). Ebenfalls im Winter am 11.01. ca. 30 Ex. an einer Hühnerhaltung in Löderburg (*UN*). Erfassung (jährlich) von Brutbeständen in Ortschaften erforderlich.
- Turteltaube:** 1. Ex. am 22.04. bei Westdorf (*WB*).
- Schleiereule:** Nur aus 2 Gebieten gemeldet! 23.03. 1 überfahrenes Ex. in Egelin Nord (*UN*) u. zw. 05.04. u. 11.04. in Neundorf 1 Ex. fliegend (*JA*). Sie ist sicher häufiger! Im April abends mit Frau oder Freundin spazieren gehen und lauschen!
- Waldohreule:** Nur 2 Daten! 2 Ex. am 08.01. auf dem Friedhof in ASL (*WB*) u. im April ruft 1 Paar im Einetal bei ASL (*UN*). Diese Art hat sicher abgenommen, aber es gilt das Gleiche wie bei der Schleiereule gesagte: Suchen!
- Steinkauz:** Gibt es ihn noch im Landkreis? Suche im April in Kiesgruben u. Flußauen. Ebenfalls Weinberggrund. Bitte auch Negativsuchen melden.
- Uhu:** Das Paar im westlichen Landkreis hat wieder gebrütet.
- Waldkauz:** Nur 1 Datum: 18.08. Westregelun 1 Ex. (*MÜ*).
- Kuckuck:** 1. Rufer am 26.04. bei Löderburg (*FK, WH*).
- Mauersegler:** 1. Ex. am 27.04. bei Athensleben (*FK*). Abzug der Hauptmasse in ASL am 10.08. (*WB*). Interessant: Am 17.07. verlassen alle Segler auf Grund einer Schlechtwetterfront ASL u. kehren erst am Spätnachmittag des Folgetages aus nordöstlicher Richtung zurück (*UN*). Ziel: Erfassung von Brutbeständen u. Schutz der Kolonien.
- Eisvogel:** Jahresvogel mit vielen Beobachtungen. Einmal Balz an der Bode bei Unseburg am 02.04. (*JL*).
- Bienenfresser:** Osmarsleben mit mind. 1 Paar besetzt (*FK*). Weiterhin: 12.05. Unseburg 8 Ex. (*JL*), 19.05. Förderstedt 4 Ex. (*WH*), 15.07. COSEE mind. 1 Ex. rufend (*UN*), 25.08. Rathmannsdorf ca. 15 Ex. (*HL*).
- Wendehals:** 1. Rufer 18.04. in Westdorf (*WB*). Von (*WB*) wurden insges. 48 Nestjunge beringt!
- Schwarzspecht:** Ein Brutnachweis am TBKÖ. Höhle in Pappel. Am 16.05. mind. 2 flügge Juv. (*UN*).
- Grünspecht:** Ein Paar im Tierpark SFT brütend (*WH*).
- Grauspecht:** Zur falschen Zeit am falschen Ort war 1 Ex. am 10.05. im Seegelände bei ASL. Um die Verwirrung perfekt zu machen, trommelte er auch noch am Gittermast einer HS-Leitung (*WB*).
- Kleinspecht:** 1 Paar am 03.02. in Westdorf balzend (*WB*).
- Feldlerche:** 1. sing. M am 07.02. bei Löderburg.
- Heidelerche:** Zweimal zur Brutzeit: 16.05. TBKÖ 1 sing. M u. 15.07. COSEE ebenfalls 1 sing. M (*UN*).
- Haubenerleche:** An 7 Stellen in SFT. Für 2003 bitte alle Daten melden, also beim „Einkaufen“ auf diese Art achten.
- Uferschwalbe:** 1. Beobachtung am 20.04. ATTEI ca. 20 Ex. (*FK*). Brutplätze bei Osmarsleben, Marbekiesgrube, Kiesgrube nördl. Sodakippe Unseburg, COSEE u. Unseburg. insges. ca. 200 - 300 Paare.

- Mehlschwalbe:** 1. Beob. am 28.04. am ATTEI (*WH*). Ungewöhnlich: In Unseburg fliegen 28 Ex. am 13.10. in eine Lagerhalle spät nachmittags ein (Übernachtung?) (*JL*).
- Rauchschwalbe:** 1. Beobachtung am 04.04. TBKÖ (*UN*). Herbstzug: 01.10. ca. 250 Ex. im Trupp am COSEE nach SW (*UN*).
- Bergpieper:** Zw. 06.03. u. 12.04. hielten sich bis zu 6 Ex. (02. u. 12.04.) an einer Überschwemmungsfläche bei Löderburg auf (*UN*). 14.12. 1 Ex. bei Unseburg auf einer Ruderaffläche (*MÜ, WH*).
- Brachpieper:** Nur noch eine Beobachtung! 22.08. 1 Ex. am COSEE (*UN*).
- Baumpieper:** 1. sing. M im Seegelände bei ASL am 19.04. (*WB*).
- Gebirgsstelze:** Ein BP im NSG „Schierstedter Busch“ an der Eine, am 09.05. Juv. ausgeflogen (*WB*). Wo brütet sie an der Bode?
- Schafstelze:** 1. Beobachtung am 26.03. bei SFT (*JA*).
- Wasseramsel:** Weitab vom Brutgebiet Harz sang am 08.01. 1M an der Eine im NSG „Schierstedter Busch“ (*WB*).
- Sprosser:** Am 16.05. ein Ex. bei ASL gefangen u. beringt (*WB*).
- Nachtigall:** 1. sing. M am 21.04. bei Hoym (*WB*).
- Gartenrotschwanz:** Extrem früh: 24.03. 1 Ex. bei Neundorf (*JA*). Folgebeobachtung erst wieder am 18.04.
- Hausrotschwanz:** 1. sing. M am 19.03. in ASL (*WB*).
- Schwarzkehlchen:** Erste Beobachtung am 17.03 am COSEE (*UN*). Brutnachweise oder Brutzeitdaten von folgenden Gebieten: Nord- u. Südufer vom COSEE, Gelände am MATEI, Kiesgrube Froser Str. bei ASL, Alte Aschenkuhle bei Unseburg.
- Wacholderdrossel:** Brut: 22.07. Seegelände bei ASL 1Ad. Ex. mit Futter (*UN*).
- Misteldrossel:** In einer Gartenanlage bei Frose sang am 06.03. 1M auf dem Durchzug (*WB*).
- Rohrschwirl:** Alle Daten: 21.05. 1 sing. M am Seemann (*DS, UN*), 14.06. 1 sing. M im Seegelände bei ASL (*UN*), 17.07. 1 sing. M am Wilslebener See (*WB*).
- Schlagschwirl:** Alle Daten: 12.05. Gr. Holz bei Unseburg 1 sing. M (*HERDAM*), 20.05. u. 14.06. Seegelände bei ASL 1 sing. M (*UN*), 23.05. bei Frose 1 sing. M (*WB*), 20.06. zw. Drohndorf u. Freckleben 1 sing. M (*WB*).
- Drosselrohrsänger:** 1. sing. M am Seemann am 01.05. (*WH*). An den 5 LÖTEI am 21.05. 6 sing. M (*UN*). Weiterhin im Seegelände bei ASL u. am Wilslebener See je 1 sing. M (*WB*).
- Schilfrohrsänger:** Nur eine Beobachtung! 19.06. am Seemann 1 sing. M (*UN*).
- Sumpfrohrsänger:** 1. sing. M am 08.05. Seegelände bei ASL (*WB*).
- Teichrohrsänger:** 1. sing. M am 08.05. Seegelände bei ASL (*WB*). Auf dem Durchzug sang 1M am 19.05. auch am Gartenteich von (*UN*). Am 10.06. 1 sing. M bei Giersleben in Rapsfeld (*WB*).
- Gelbspötter:** 1. sing. M am 08.05. bei ASL (*WB*).
- Gartengrasmücke:** 1. sing. M am 03.05. in Westdorf (*WB*).
- Mönchsgrasmücke:** 1. sing. M am 30.03. in ASL (*WB*).
- Klappergrasmücke:** 1. sing. M am 17.04. in ASL (*WB*).
- Dorngrasmücke:** 1. sing. M am 30.04. im Seegelände bei ASL (*WB*).
- Sperbergrasmücke:** 1 Ex. am 09.08. bei ASL gefangen u. beringt (*WB*).
- Fitis:** 1. sing. M am 18.04. bei ASL (*WB*).
- Waldlaubsänger:** 1. sing. M am 02.05. Burggelände bei ASL (*WB*).
- Zilpzalp:** 1. sing. M am 12.03. bei ASL (*UN*).
- Trauerschnäpper:** 51 Jungvögel wurden beringt (*WB*).
- Grauschnäpper:** 1. Beobachtung am 09.05. im NSG „Schierstedter Busch“ (*WB*).
- Bartmeise:** Brutvogel an den LÖTEI, ATTEI, dem Seegelände bei ASL u. am Wilslebener See, teilw. mit Jungvögeln beobachtet. Herbstzug: 28.09. 12 Ex. im Seegelände bei ASL nach SW ziehend (*WB*).
- Beutemeise:** Bestand scheint abzunehmen! Bruten vom Wilslebener See, Seegelände bei ASL, ATTEI, LÖTEI, TBKÖ und TBLÖ.
- Waldbaumläufer:** Ein sing. M am 27.03. bei Westdorf (*WB*).
- Neuntöter:** 1. Beobachtung am 08.05. am Wilslebener See (*WB*).
- Raubwürger:** Brüdet er noch im Landkreis? Zwei Brutzeitdaten: 29.03. 1 Ex. am Marbebusch (*WH*) u. 1 Ex. am 02.04. am Steinbruch bei Förderstedt (*WH*). Ziel: März - Juni intensiv kontrollieren.
- Star:** Winterschlafplatz ATTEI ca. 400 Ex. am 27.02. im Schilf (*WH*). Weitere Schlafplätze im Jahresverlauf: Wilslebener See, Alte Ziegelei bei Westeregeln u. TBKÖ.

Pirol: 1. sing. M am 08.05. Wilslebener See (WB).

Elster: Am 14.02. fressen 36 Ex. bei Unseburg „ausnahmsweise keine Singvögel u. Rebhuhneier“ sondern Putenmist (JL). Schlafplatz: 27.02. 18 Ex. in Weiden am ATTEI (WH).

Dohle: Brutzeitdaten: 08.04. 5 Ex. in Hecklingen (JA), 29.05. 2 Paare am Wasserturm in Groß Börnecke (UN) u. 21.07. 7 Ex. bei Athensleben (FK,WH). Der Dohlenbestand ist total zusammengebrochen; deshalb sind alle Brutzeitdaten wichtig, um Schutzmaßnahmen einleiten zu können!

Kolkrabe: Bruten im Tarthuner Wehl, bei Rothenförde, Gänsefurther Busch, Westerwiese Unseburg u. Westerberge bei ASL. 2003 bitte alle Brutdaten melden.

Rabenkrähe: Sommerschlafplatz: Westerwiese bei Unseburg ca. 150 Ex. gegen 21.00 Uhr am 15.07. einfallend (JL). 16 Ex. fressen gemeinsam mit Elstern am 14.02. bei Unseburg Putenmist (JL).

Saatkrähe: 2 Kolonien: Winnigen ca. 115 Paare u. Schneidlingen 77 Paare (UN,WB).

Bergfink: 1. Wintergast am 28.09. im Seegelände bei ASL (WB).

Birkenzeisig: Winter: Jan. 2 Beobachtungen, Okt. u. Nov. je 1 Beobachtung. Max. 18 Ex. am 25.01. bei Hecklingen (JA). Brutzeit: Die Art brütet mit Sicherheit in ASL. Zw. 13.05. u. 26.07. 6x in ASL an zwei Stellen beobachtet. Dabei auch intensiv singend (UN,WB).

Gimpel: 22 Ex. fressen im NSG „Schierstedter Busch“ am 01.02. Ulmenknospen (WB).

Berghänfling: Alle Daten: 03.01. 1 Ex. bei ASL (WB), 17.03. bei Förderstedt 13 Ex. (WH), 14.12. bei Löderburg ca. 30 Ex. (MÜ,WH).

Bluthänfling: Max. am 11.01. ca. 50 Ex. an Meldestauden fressend, B6n-Baustelle bei ASL (WB).

Goldammer: Max. ca. 180 Ex. am 10.01. bei ASL (UN).

Grausammer: Max. Winterdaten: 07.02. am Flughafen Cochstedt 16 Ex. (UN) u. am 29.10. bei Löderburg 21 Ex. (UN). Brutzeitdaten von folgenden Gebieten: ATTEI, Löderburg OT Lust Sodahalde, Kiesgrube am MATEI, MATEI, Förderstedt, SFT Industriegebiet, ASL Industriegebiet, Flughafen Cochstedt u. COSEE.

Ein Wunsch in eigener Sache: Bitte die Daten kontinuierlich, wie von einigen Beobachtern bereits praktiziert, bei mir abgeben. Des weiteren keine "von - bis" Zahlenangaben treffen (z. B. 2000-3000 Saatgänse), sondern ca. 2500 Ex. angeben. Die Geschlechtertrennung (wo möglich) mit angeben. Bei großen Vogelansammlungen möglichst genau schätzen - kann man üben- (an einigen Tagen wurden von verschiedenen Beobachtern bspw. Bestandszahlen mit 400 % Unterschied vom gleichen Gewässer angegeben). Die Anleitung „Was soll gemeldet werden“ bitte weiterhin verwenden.

Für 2003 wünsche ich allen Beobachtern viel Spaß beim Zählen, Beobachten und Melden.

Weißstorchbericht 2002 für den Landkreis Aschersleben-Staßfurt

von Klaus LOTZING

Im Jahr 2002 waren alle fünf bestehenden Horste im Landkreis Aschersleben-Staßfurt von Weißstörchen besetzt. In allen Horsten kam es zu erfolgreichen Bruten. Zusätzlich kam es zu einer Neuansiedlung eines Paares in Groß Börnecke. Auch hier wurde erfolgreich gebrütet. Insgesamt wurden 15 Jungstörche flügge.

Somit ergibt sich eine durchschnittliche Jungenzahl je erfolgreich brütendem Paar von 2,5.

In den sechs besetzten Weißstorchhorsten des Landkreises Aschersleben-Staßfurt wurden 2002 nachfolgend aufgeführte Brutergebnisse erzielt:

Ort	Ausgeflogene Jungstörche	Verluste
Wolmirsleben	1	0
Athensleben	2	0
Tarthun	3	0
Unseburg	4	0
Egeln	4	0
Groß Börnecke	1	2

Die Neuansiedlung in Groß Börnecke erfolgte auf einer künstlichen Horstunterlage, welche erst im Frühjahr diesen Jahres auf einem nicht mehr genutzten Heizungsschornstein der ortsansässigen Grundschule errichtet worden war. Trotz der starken Beeinflussung des Standortes durch die Schüler in den Schulpausen, wurde von den Störchen der Horst nicht wieder aufgegeben und es kam zu einer erfolgreichen Brut. Von den anfänglich drei Jungstörchen wurden allerdings Anfang Juli zwei Jungtiere aus den Horst geworfen.

ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: [Halophila - Mitteilungsblatt](#)

Jahr/Year: 2003

Band/Volume: [45_2003](#)

Autor(en)/Author(s): Nielitz Uwe

Artikel/Article: [Ornithologischer Jahresbericht 2002 für den Landkreis Aschersleben-Staßfurt 1-8](#)